

Im Einsatz, damit andere sicher feiern können

Foto oben:
Sanitätswach-
dienst am Abend
beim Feuerwerk
...

Foto unten:
... und während
der Tagschicht auf
dem Peiner
Volksfest.

Peine Das Peiner Freischießen gehört zu den traditionsreichsten und größten Volksfesten in der Region Peine. Während zahlreiche Besucherinnen und Besucher fünf Tage lang gemeinsam feiern, sind die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der DRK-Bereitschaft Peine rund um die Uhr für ihre Sicherheit da. Für die Bereitschaft ist die Veranstaltung einer der größten und personalintensivsten Sanitätswachdienste des Jahres.



© Oliver Kretschmer (2 Fotos)



In insgesamt zehn Schichten leisteten die Ehrenamtlichen in diesem Jahr beeindruckende 802 Einsatzkräftestunden – rund 17 Prozent mehr als im Vorjahr. Während andere das Fest genießen, halten sie Rettungsmittel und Unfallhilfsstelle besetzt, gehen Fußstreifen über das Veranstaltungsgelände und koordinieren die Einsätze. Ihre hohe Präsenz ermöglicht kurze Reaktionszeiten und sorgt dafür, dass im Notfall schnell professionelle medizinische Hilfe zur Stelle ist.

Insgesamt versorgten die DRK-Kräfte während der fünf Veranstaltungstage 98 Menschen. Das Spektrum reichte von kleineren Verletzungen und Kreislaufproblemen bis hin zu akuten Herz-Kreislauf- und Atemnotfällen. In acht Fällen war eine Weiterbehandlung im Klinikum Peine notwendig. Besonders gefordert waren die Einsatzkräfte in der Freitagnacht: Durch den großen Besucherandrang zum Feuerwerk fielen allein in dieser Schicht 30 Versorgung an.

Insgesamt verlief der Sanitätswachdienst ruhiger als im Vorjahr. 2025 waren noch 108 Versorgung und 18 Transporte ins Krankenhaus notwendig. In diesem Jahr sank die Zahl der Transporte auf acht.

Zum erfolgreichen und sicheren Verlauf trug auch die enge Zusammenarbeit mit Polizei, Feuerwehr, Veranstalter sowie den weiteren beteiligten Behörden und Organisationen bei. Vor allem aber sind es die vielen Stunden persönlichen Einsatzes der Ehrenamtlichen, die eine Veranstaltung dieser Größenordnung sanitätsdienstlich absichern. Sie sind vor Ort, damit andere unbeschwert feiern können – und im Ernstfall darauf vertrauen dürfen, dass schnelle Hilfe nicht weit ist.

Wer selbst Teil dieses starken Teams werden möchte, ist herzlich eingeladen, sich zu engagieren – ob im Sanitätsdienst, Katastrophenschutz oder im erweiterten Rettungsdienst: Ehrenamtlich mitwirken beim DRK lohnt sich! Interessierte können sich gerne online informieren unter:
www.bereitschaft-peine.de

Oliver Kretschmer/Kerstin Hiller

